



# Evangelische Kirchengemeinde Pfungstadt

## Kirchenzeitung

Nr. 11 / Sommer 2005

### Pfarrerehepaar Hagen verlässt Pfungstadt

Bernd und Brigitte Hagen haben 22 Jahre die seelsorgerliche Arbeit in Pfungstadt geprägt und Zeichen für die Menschen und die Stadt gesetzt.

Jetzt stellen sie sich weiteren Aufgaben in ihrer neuen Gemeinde in Fleisbach.

Die evangelische Kirchengemeinde in Pfungstadt nimmt mit Bedauern Abschied von der Familie Hagen und ihren Kindern.

Dem Pfarrerehepaar Hagen verdankt die Kirchengemeinde den Bau des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses, den Bau des Dietrich-Bonhoeffer-Kindergartens



und den Wiederaufbau des Kindergartens Goethestraße sowie die Außenrenovierung der Kirche. Dank Pfarrer Hagens Bau- und Finanzkontrolle ist alles gut gelungen.

Nicht nur der Bau, sondern das Leben in den Gebäuden ist das

Prägende für die Kirchengemeinde. Gottesdienste für Groß und Klein, Seniorenveranstaltungen, Seniorenmittagstisch, Elternschule, Kochende Männer, kirchenmusikalische und andere Gruppen, die die Räume nutzen, sind Teil und Bild unserer Gemeinde.

*weiter auf Seite 2*

### Kerb an der Kirche

Mit dem traditionellen Kerbgottesdienst um **10 Uhr** in der Kirche beginnt für die Kirchengemeinde der **Kerbsonntag** am **11. September 2005**.

In diesem Gottesdienst werden auch die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 2005/2006 begrüßt.

Wie im vergangenen Jahr soll für den Nachmittag ein Kerbcafé vorbereitet werden.

**Ab 14<sup>30</sup> Uhr** werden unter den Platanen, abseits vom „Kerwummel“, Kaffee und Kuchen, angeboten.

**Ab 17 Uhr** wird mit Bier und Brezeln, Sekt und Selters zum Dämmerchoppen eingeladen.



Der Tag klingt aus mit einem **Konzert des Schwarzmeer Kosaken-Chores um 19 Uhr** in der Kirche unter Mitwirkung von Peter Orloff.

Karten gibt es im Vorverkauf ab Juli über das Gemeindebüro, Goethestraße 12, die Buchhandlung Faller, City Passage 4 oder den C.D. Ticket Service, Mühlstraße 51. Restkarten werden an der Abendkasse verkauft.

#### Aus dem Inhalt:

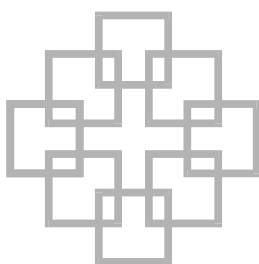
Abschiede

Gottesdienste

Kerb

Konfirmation Mitte/Nord

Neuer Kirchenmusiker



### Regelmäßige Veranstaltungen im

**Dietrich-Bonhoeffer-  
Haus**, Odenwaldstraße 1  
☎ (06157) 4399

#### Montags

- 9<sup>00</sup> Frauengymnastik
- 10<sup>00</sup> Frauengymnastik
- 10<sup>00</sup> Spielkreis
- 14<sup>30</sup> Kinderchor II
- 15<sup>00</sup> Kinderchor I
- 15<sup>00</sup> Jungschar
- 18<sup>30</sup> Blockflöten-Ensemble
- 20<sup>00</sup> Kirchenchor

#### Dienstags

- 11<sup>30</sup> Seniorenmittagstisch
- 14<sup>00</sup> Flötenlerngruppe
- 14<sup>30</sup> Flötenfortgeschrittene
- 16<sup>00</sup> Alt-Flöten-Gruppe
- 16<sup>30</sup> Blockflöten-Kreis

#### Mittwochs

- 9<sup>00</sup> Gymnastik
- 11<sup>30</sup> Seniorenmittagstisch
- 13<sup>00</sup> Seniorenberatung
- 15<sup>30</sup> Spielkreis
- 19<sup>30</sup> Gottesdienstkreis

#### Donnerstags

- 10<sup>00</sup> Spielkreis
- 15<sup>00</sup> Konfirmanden I
- 16<sup>30</sup> Konfirmanden II
- 19<sup>30</sup> WWW-Club  
(1. im Monat)
- 20<sup>00</sup> Männer kochen  
(2. & 4. im Monat)

#### Sonntags

- 10<sup>00</sup> Kindergottesdienst

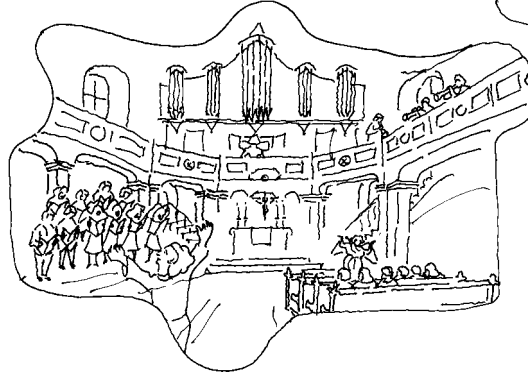
#### Impressum:

Die Kirchenzeitung wird herausgegeben vom Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Pfungstadt und vier Mal jährlich kostenlos an alle evangelischen Haushalte verteilt. Auflage: 5300  
Druck: Druckerei Klein-Müller, Mühlheim/Main  
Verantwortlich: Gudrun Olschewski

## Pfarrerehepaar Hagen verlässt Pfungstadt

*Fortsetzung von Seite 1:*

Erinnert sei auch an zahlreiche besondere Gottesdienste, Konfirmationen, Trauungen und Konzerte in der Kirche, deren Gestaltung in den Händen von Frau Hagen lag.

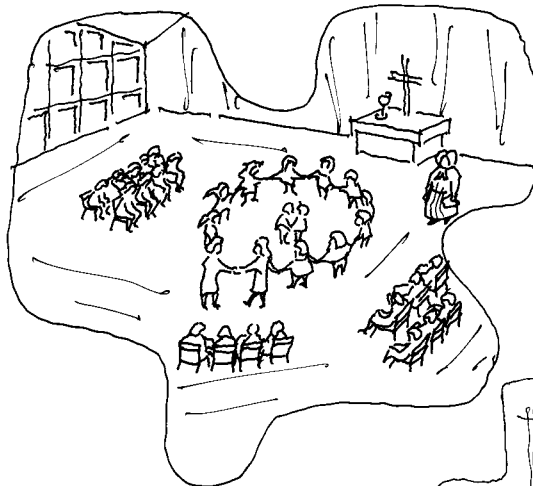
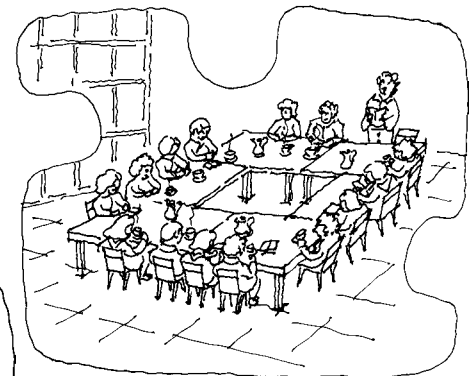


Der Kirchenvorstand dankt stellvertretend für die Kirchengemeinde Pfarrer Hagen und Pfarrerin Hagen für ihre segensreiche Arbeit und wünscht ihnen für den weiteren Weg Gottes Begleitung.

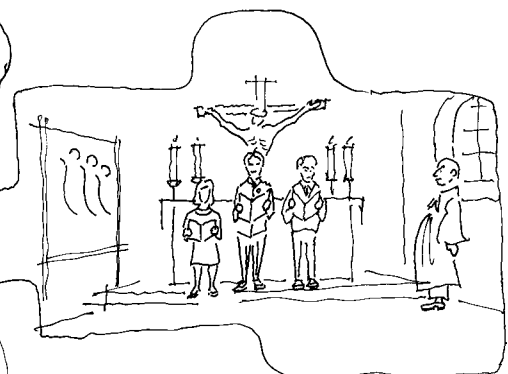
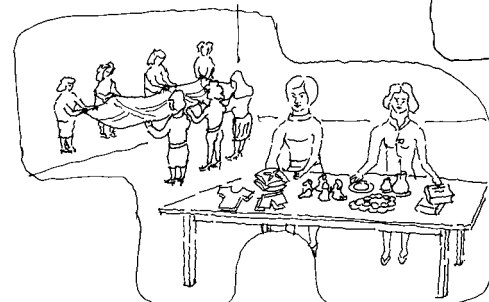
Für den Kirchenvorstand

*Helga Meier und Maren von Wittich*

Erst wenn man von Menschen Abschied nimmt, erinnert man sich an zahlreiche und schöne Begegnungen mit ihnen. Fast jede Familie, speziell im Südbezirk der Gemeinde, wird das Ehepaar Hagen bei freudigen oder traurigen Ereignissen getroffen haben.



Am 3. Juli wird das Pfarrerehepaar Bernd und Brigitte Hagen im Gottesdienst um 10 Uhr in der Kirche verabschiedet.



*Zeichnungen: Wilhelm von Wittich*

## Liebe Leserin, lieber Leser,

die Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Fleisbach und Merkenbach haben uns zu Inhabern ihrer gemeinsamen Pfarrstelle gewählt. Nun muss zwar noch die Kirchenleitung diese Wahl betätigen, aber im Grunde steht fest:

Wir werden Pfungstadt verlassen und der 5. Juni 2005 wird unser letzter Arbeitstag in Pfungstadt sein.

Am 3. Juli wird uns die Kirchengemeinde verabschieden. Zum Gottesdienst um 10 Uhr in unserer Kirche und dem anschließenden Empfang im Dietrich-Bonhoeffer-Kindergarten lädt Sie der Kirchenvorstand herzlich ein.

Wir freuen uns auf die neue Aufgabe. Aber natürlich gehen wir auch mit Wehmut.

Die Zeit in Pfungstadt war nicht immer leicht, aber sie war eine gute Zeit. Sie bleibt ein wesentlicher Teil unseres Lebens. Viele Menschen behalten wir in guter Erinnerung: Menschen, die lange und treu mit uns zusammengearbeitet haben, aber auch Menschen, an denen wir uns gerieben haben, an deren Fragen wir gewachsen sind, und auch, mehr als

Sie sich das vielleicht vorstellen können, Menschen, denen wir nur gelegentlich oder sogar nur einmal begegnet sind.

Wir gehen als andere Menschen aus Pfungstadt als wir gekommen sind. Und das nicht nur, weil wir an Gewicht und Alter zugelegt haben.

Wir sagen „Danke“ für alle Freundlichkeit, Hilfe und Zuneigung, die wir haben erfahren dürfen.

Wir bitten die um Vergebung, für die wir nicht genug Zeit und Aufmerksamkeit hatten.

Die mit uns als Pfarrern nicht glücklich waren, bitten wir, nach vorn zu blicken und sich einfach zu freuen, dass nun andere Menschen an unsere Stelle treten, die anders arbeiten werden als wir.

Die uns mochten, so wie wir sind, bitten wir, alle diese Zuneigung auch unseren Nachfolgern zu schenken.

Es segne Sie alle Gott, der Allmächtige, Vater, Sohn und Heiliger Geist!

Ihre *Pfarrerin Brigitte Hagen*  
*Pfarrer Bernd Hagen*



**Gott**, Schöpfer und Erhalter allen Lebens, **segne dich** auf deinem Weg ins Leben **und behüte dich** bei allem, was du riskierst und auszuprobieren wagst. **Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir**, dass sich dir in allen Unsicherheiten immer wieder eine Hand entgegenstreckt, die dich hält, **und sei dir gnädig**, dass dich alle deine Verfehlungen und Irrwege ans Ziel bringen. **Gott erhebe sein Angesicht auf dich**, dass dir vieles von dem, was du dir vornimmst, gelingen möge, **und gebe dir Frieden**, dass dein Leben glücklich wird und sich erfüllt. **Amen.**

## Konfirmation Mitte/Nord mit Pfarrer Michael Dietrich und Pfarrerin Gudrun Olschewski

### Gruppe I

**Von links nach rechts:**

Thomas Bittmann, Norman Mair, Florian Kramer, Sascha Resch, Maurice Mair, Yannick Hassenzahl, Tim Werling, Matthias Witt, Linda Tessmer, Patrick Thomasberger, Antonia Bernhard, Kristina Crößmann, Sina Lesch, Yannic Merz, Maike Roßmann, Bastian Thomasberger, Oliver Hennrich, Lisa Barnewald, Florian Thomas.



**Vorstellung:** 12. Juni, 11<sup>30</sup>

**Abendmahl:** 18. Juni, 19<sup>10</sup>

**Konfirmation:** 19. Juni, 9<sup>00</sup>

### Gruppe II

**von links nach rechts:**

Sandra Maas, Mirjam Ritter, Kira O'Hainnin, Jenny Diehl, Janette Michel, Marlene Fladung, Dominique Bur, Stefanie Emmerich, Jannis Eilhardt, Fabian Krusche, Michael Czak, Remo Draudt, Thomas Siesenop, Gerrit May, Georg Willkommen.

Es fehlen: Aylin Landzettel, Yasmin Poisant, Jennifer Roland.



**Vorstellung:** 12. Juni, 10<sup>00</sup>

**Abendmahl:** 18. Juni, 19<sup>10</sup>

**Konfirmation:** 19. Juni, 11<sup>00</sup>

### Moment-Aufnahmen aus der Konfiarbeit



„Ich glaube an den Heiligen Geist, denn er hilft uns, keine Angst zu haben.“

„Du bist so wunderbar, Gott. Ich finde dich toll und danke dir für all das, was du auf der Welt erschaffen hast. Dein Job ist bestimmt nicht leicht. Ich bewundere dich. Eine Konfirmandin



## Vorkonfirmandenunterricht beendet

37 Kinder, 13 Teamer, Gemeindepädagogin Astrid Archinal und Praktikantin Stefanie Armbruster feierten Ende April ihren Abschlussgottesdienst zum Vorkonfirmandenunterricht 2005. Sechs Wochen lang hatten sie sich mit Geschichten aus dem



Alten und dem Neuen Testament beschäftigt. Als Höhepunkt stellten die Teamer das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern dar.

Hierzu hatten sie eine bunte Kulisse mit dem Jerusalemer Stadtbild gemalt und Gewänder geschneidert.

### Kakao-Stube Regenbogen

Seit Mitte Mai gibt es eine Saft- und Kakaostube für Kinder im Jugendhaus, Sandstraße 77. Sie ist immer **mittwochs von 15<sup>30</sup> - 17 Uhr** geöffnet. Zum Selbstkostenpreis gibt es kalte und warme Getränke, kleinere Speisen, Schokoriegel und vieles mehr.



Jeden **Dienstag** ist die Evangelische Kirche um **19 Uhr** zum **Gebet für jedermann** geöffnet.

Für 20 Minuten sind Frauen und Männer eingeladen, zur Ruhe zu kommen.

## Möglichst schnell vorankommen

Ein Südseehäuptling hat seine Beobachtungen in Europa so festgehalten: Der weiße Mann ist immer unzufrieden mit seiner Zeit. Er klagt den großen Geist dafür an, dass er nicht mehr gegeben hat. Er lästert Gott und seine große Weisheit, indem er jeden Tag nach einem ganz gewissen Plan teilt und zerteilt. Alle Teile haben ihren Namen: Sekunde, Minute, Stunde.

Es gibt in Europa nur wenige Menschen, die Zeit haben. Vielleicht gar keine. Daher rennen auch die meisten durchs Leben wie ein geworfener Stein. Fast alle sehen im Gehen zu Boden und schleudern die Arme weit von sich, um möglichst schnell voran zu kommen.

Wenn man sie anhält, rufen sie unwillig: „Was musst du mich stören; ich habe keine Zeit, sieh zu, dass du die deine ausnützt.“ Sie

tun gerade so, als ob ein Mensch, der schnell geht, mehr wert sei und tapferer als der, der langsam geht.

Ich glaube, die Zeit entschlüpft dem weißen Mann wie eine Schlange in nasser Hand, gerade weil er sie zu sehr festhält. Er lässt sie nicht zu sich kommen. Er jagt immer mit ausgestreckten Händen hinter ihr her, er gönnt ihr die Ruhe nicht, sich in der Sonne zu lagern. Sie soll immer ganz nahe sein, soll etwas singen und sagen.

Die Zeit aber ist still und friedfertig und liebt die Ruhe und das breite Lagern auf der Matte. Der weiße Mann hat die Zeit nicht erkannt, er versteht sie nicht, und darum misshandelt er sie.

Eine gesegnete Sommer-„Zeit“ wünscht Ihnen

*Pfarrer Michael Dietrich*

## Gottesdienste im Juni - September 2005

**5. Juni 2005** - 2. So. nach Trinitatis

10<sup>00</sup> Gottesdienst mit Taufe

Pfarrer Michael Dietrich

10<sup>00</sup> Gottesdienst für Groß und Klein

DBH, Pfarrehepaar Hagen & Team

**12. Juni 2005** - 3. So. nach Trinitatis

Vorstellung der KonfirmandInnen Mitte/Nord

10<sup>00</sup> Gruppe II Pfarrehepaar

11<sup>30</sup> Gruppe I Olschewski/Dietrich

**15. Juni 2005** - Mittwoch

17<sup>00</sup> „Krabbel“ - Gottesdienst

Pfarrerinnen Gudrun Olschewski



**18. Juni 2005** - Samstag

19<sup>10</sup> Abendmahl zur Konfirmation

Mitte/Nord, Pfarrer Michael Dietrich

& Pfarrerin Gudrun Olschewski

**19. Juni 2005** - 4. So. nach Trinitatis

9<sup>00</sup> Konfirmation Mitte/Nord Gruppe I

11<sup>00</sup> Konfirmation Mitte/Nord Gruppe II

Pfarrehepaar Olschewski/Dietrich

**26. Juni 2005** - 5. So. nach Trinitatis

10<sup>00</sup> Gottesdienst

Sonntags, 10<sup>00</sup> Kindergottesdienst im  
Dietrich-Bonhoeffer-Haus

**3. Juli 2005** - 6. So. nach Trinitatis

10<sup>00</sup> Gottesdienst zur Verabschiedung von

Pfarrerinnen Brigitte Hagen & Pfarrer

Bernd Hagen in der Kirche, anschl.

Empfang im Bonhoeffer-Gelände

12<sup>30</sup> Taufgottesdienst

Pfarrerinnen Gudrun Olschewski

**10. Juli 2005** - 7. So. nach Trinitatis

10<sup>00</sup> Gottesdienst

Pfarrer/in i.R. Standhartinger

**17. Juli 2005** - 8. So. nach Trinitatis

10<sup>00</sup> Gottesdienst, Pfarrer Michael Dietrich

**20. Juli 2005** - Mittwoch

17<sup>00</sup> „Krabbel“ - Gottesdienst

Pfarrerinnen Gudrun Olschewski

**24. Juli 2005** - 9. So. nach Trinitatis

10<sup>00</sup> Gottesdienst

Pfarrerinnen Gudrun Olschewski

**31. Juli 2005** - 10. So. nach Trinitatis

10<sup>00</sup> Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrerinnen Gudrun Olschewski

**7. August 2005** - 11. So. nach Trinitatis

10<sup>00</sup> Gottesdienst mit Taufe

Pfarrer Michael Dietrich

**14. August 2005** - 12. So. nach Trinitatis

10<sup>00</sup> Gottesdienst

Pfarrer Michael Dietrich

**17. August 2005** - Mittwoch

17<sup>00</sup> „Krabbel“ - Gottesdienst

Pfarrerinnen Gudrun Olschewski

**21. August 2005** - 13. So. nach Trinitatis

10<sup>00</sup> Gottesdienst mit Taufe

Pfarrerinnen Gudrun Olschewski

**28. August 2005** - 14. So. nach Trinitatis

10<sup>00</sup> Gottesdienst mit Abendmahl

Bildungsreferent Ingo Mörl

Sonntags, 10<sup>00</sup> Kindergottesdienst im  
Dietrich-Bonhoeffer-Haus

**4. September 2005** - 15. So. n. Trinitatis

10<sup>00</sup> Gottesdienst mit Taufe

Pfarrerinnen Gudrun Olschewski

**11. September 2005** - 16. So. n. Trinitatis

10<sup>00</sup> Gottesdienst zur Kirchweih mit  
Einführung der Konfirmandinnen  
und Konfirmanden

Pfarrer Michael Dietrich

& Pfarrerin Gudrun Olschewski

**14. September 2005** - Mittwoch

17<sup>00</sup> „Krabbel“ - Gottesdienst

Pfarrerinnen Gudrun Olschewski



**18. September 2005** - 17. So. n. Trinitatis

10<sup>00</sup> Gottesdienst

**25. September 2005** - 18. So. n. Trinitatis

10<sup>00</sup> Gottesdienst mit Abendmahl

### Regelmäßige Veranstaltungen im

#### Martin-Luther-Haus

Sandstraße 77

☎ (06157) 2232

#### Montags

9<sup>00</sup> Flohhippers

9<sup>00</sup> Stoppelhopper

19<sup>00</sup> Bastelkreis der  
Frauenhilfe

19<sup>30</sup> Shalomnesen  
(Jugendgruppe)

#### Dienstags

10<sup>00</sup> Sandstrolche

14<sup>00</sup> Frauenhilfe

14<sup>00</sup> Seniorenkreis  
(2. im Monat)

20<sup>00</sup> Gespräche über  
der Bibel  
(nach Ankündigung)

#### Mittwochs

9<sup>00</sup> Flohhippers

9<sup>00</sup> Stoppelhopper

15<sup>30</sup> Kids for Kids  
Kakaostube  
im Teamer-Cafe

#### 18<sup>00</sup> ASS-Suchtberatung

18<sup>00</sup> Neue Frauengruppe  
der ASS (1. im Monat)

☎ (06157) 2232

19<sup>30</sup> Posaunenchor

20<sup>00</sup> Landfrauen

#### Donnerstags

9<sup>30</sup> Gymnastik der  
Frauenhilfe

9<sup>30</sup> Schlümpfe

15<sup>00</sup> Konfirmanden I

16<sup>30</sup> Konfirmanden II

19<sup>00</sup> Teamer-Cafe

#### Freitags

9<sup>00</sup> Flohhippers

9<sup>00</sup> Stoppelhopper

#### Kaplaneigasse 8

#### Mittwochs

14<sup>30</sup>-16<sup>00</sup> Kleiderkammer  
(1./3. im Monat)

**GemeindepfarrerInnen**

Pfarrerin Brigitte Hagen  
Pfarrer Bernd Hagen  
Goethestrasse 12  
☎ (06157) 85602  
☎ (06157) 85602  
✉ Bernd.Hagen.kgm.pfungstadt@ekhn-net.de

Pfarrerin Gudrun Olschewski  
Pfarrer Michael Dietrich  
Kaplaneigasse 10  
☎ (06157) 4451  
☎ (06157) 2006  
✉ dietricholschewski@t-online.de

**Vorsitzende des Kirchenvorstandes**

Helga Meier

**Gemeindebüro**

Kirsten Becker-Nürnberg  
Bettina Meyer  
Sabine Preisak  
Goethestrasse 12  
64319 Pfungstadt  
☎ (06157) 2007  
☎ (06157) 86309

**Sprechzeiten**

Mo, Di, Fr 9-11 Uhr  
Do 15-18 Uhr

**Gemeindepädagogin**

Astrid Archinal  
Kaplaneigasse 10  
☎ (06157) 2477

**Sprechzeiten**

Montags 17<sup>30</sup>-18<sup>30</sup> Uhr

**Küsterin**

Lydia Kimbel  
☎ (06157) 86826

**Dietrich-Bonhoeffer-Kindergarten**

Odenwaldstraße 9  
Barbara Jacobs  
☎ (06157) 990204

**Kindergarten Goethestraße**

Goethestraße 14-20  
Angelika Flieger-Knoth  
☎ (06157) 86377

**Konto der Gemeinde**

Konto-Nr. 290 064 74  
BLZ 508 501 50  
Sparkasse Darmstadt

**Internet**

www.dike.de/pfungstadt  
✉ pfungstadt@ekhn.de

**Evangelische Kirche**

Kirchstrasse 33

**Abschied von Ingrid Leipold**

(BEH) Am **5. Juni 2005** verabschiedet sich Ingrid Leipold mit einem Konzert der von ihr geleiteten musikalischen Gruppen aus der Arbeit für die Evangelische Kirchengemeinde. Das Konzert beginnt um **16 Uhr im Bonhoeffer-Kindergarten**. Im Anschluss daran wird die Gemeinde ihr bei einem Empfang im Bonhoeffer-Haus für ihr großes Engagement für die kirchenmusikalische Arbeit danken.

Zum ersten September 1993 begann Ingrid Leipold ihre Arbeit in der Evangelischen Kirchengemeinde. Flötenlerngruppen und Flötenkreise, Blockflötenensemble und Kinderchöre hat sie seitdem aufgebaut und geleitet. Viele Pfungstädter Kinder verdanken ihr eine umfassende musikalische Ausbildung. Pfarrer und Kirchenvorstand sind Ingrid Leipold sehr, sehr dankbar. Viele Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen lebten von der musikalischen Gestaltung durch „ihre“ Gruppen. Unvergessen sind in

der Gemeinde die vielen Singspiele, die sie mit den Kindern bei Gottesdiensten und in Sonderveranstaltungen zur Aufführung brachte. Es begann im März 1996 mit „Der barmherzige Samariter“. Es folgten „Der Rattenfänger von Hameln“ im November 1996 in der Sport- und Kulturhalle und später u. a. „Die Zauberflöte“, „Der blinde Bettler“, Peter und der Wolf“, „Die große Flut“, „Der Turmbau zu Babel“, „Der verlorene Sohn“ und „David wird König“.

Jetzt übergibt sie ihre Arbeit an Kirchenmusiker Christian Lorenz. Sie wird weiter mithelfen, wo immer sie gebraucht wird.

**Endlich Kirchenmusiker**

**Christian Lorenz** heißt der Kirchenmusiker, der ab 1. Juni 2005 die kirchenmusikalische Arbeit in Pfungstadt begleiten und gestalten wird. Der 39jährige ist ausgebildeter A-Musiker und arbeitete zuletzt als Kreiskantor des Kirchenkreises Düsseldorf.

**England-Partnerschaft**

Auch nach 34 Jahre ist die England-Partnerschaft lebendig. 14 Pfungstädter fahren in der letzten Juli-Woche wieder nach Brimington und Staveley in Mittelengland und sind gespannt auf interessante Erlebnisse und überraschende Begegnungen.



Gemeinsame Wanderung durch die „Country-Side“ in Mittelengland beim letzten Besuch vor zwei Jahren.